Mitgliederjournal
der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG

WÄRME, BEHAGLICHKEIT und GEBORGENHEIT finden Sie bei uns und nutzen die enormen VORTEILE genossenschaftlichen WOHNENS.

Ausgabe 2/2017

Inhaltsverzeichnis

Titelseite		Pockau, Straße des Friedens 1 und 3
Seite	2	Inhaltsverzeichnis
Seite	3	Vorwort des Vorstandes
Seite	4	Bau 2017 - Balkonanbau
Seite	5	Bau 2017 - Balkonanbau
Seite	6	Bau 2017 - Balkonanbau
Seite	7	Bau 2017 - Balkonanbau
Seite	8	Bau 2017 - Maisonette Wohnung in Lengefeld
Seite	9	Bau 2017 - Grundrissänderung in Pockau
Seite	10	Neuregelung der Hausreinigung ab Januar 2018
Seite	11	Wenn der Nachbar nicht gesehen wird
Seite	12	Geselliger Abend 2017 im Erzgebirgshof Lengefeld
Seite	13	Ohne zuverlässige Geschäftspartner geht nichts Heute: Elektroinstallation Steffen Müller
Seite	14	Ohne zuverlässige Geschäftspartner geht nichts Heute: MSB Metall– und Stahlsystembau GmbH
Seite	15	Informationen aus der Geschäftsstelle
Rückseite		Hausgemeinschaft Pockau, Straße des Friedens 3 am 12. August 2017 zum Tag der Bauabnahme

Vorwort des Vorstandes

Vom Vorstandsvorsitzenden Gunter Schröter.

Liebe Mitglieder, liebe Ehe- und Lebenspartner,

eine Seite reicht für ein Vorwort in diesen aufregenden Tagen normalerweise nicht mehr aus.

Der Blick geht bei uns bereits nach vorn in das Jahr 2018. Dabei können wir mit Stolz auf das zur Neige gehende Jahr 2017 zurückblicken.

Wir haben sehr viel erreicht und ich schaue sehr gerne auf die vergangenen Monate zurück.

In der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG war es in den letzten Monaten vor allem die Bautätigkeit, die viel Zeit in Anspruch genommen hat. Dafür sind ausreichende Finanzmittel die Grundlage. Aus diesem Grund möchte ich in dieser Ausgabe des Mitgliederjournals die Bautätigkeit hervorheben.

Neben dem Balkonanbau in Pockau, Straße des Friedens 1 und 3 waren es vor allem Umbauten im Wohnungsbestand. So entstand die erste Maisonette Wohnung der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG. Bei einer Wohnung in Pockau wurde der Grundriss erfolgreich verändert. Für eine Familie mit zwei Kindern wurden zwei kleine Wohnungen in Pockau zusammengelegt. Zufriedene Mitglieder bestätigen mich im eingeschlagenen Weg unserer Genossenschaft.

Bei der Rekonstruktion von Wohnungen haben wir ebenso große Anstrengungen unternommen. Der hohe Standard in der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG wird auch weiterhin beibehalten. Der barrierefreie Umbau der Bäder wurde dort weitergeführt, wo von den Mitgliedern der Ein– oder Ausstieg in die Badewanne zum Problem wurde. Nur durch Veränderungen, ja durch kostspielige Umbauten in der Wohnung ist ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden möglich. Die Ausgaben in der Position Instandhaltung/ Sanierung und Modernisierung werden bis zum Jahresende etwa 550.000 Euro betragen. Für uns als kleine Wohnungsgenossenschaft ist dies bemerkenswert, denn alle Baumaßnahmen wurden aus Eigenmitteln finanziert. Seit 1993 haben wir keine Kredite mehr aufgenommen und seit nunmehr 16 Jahren keine Mieterhöhungen vorgenommen.

Die Situation in Deutschland und in weiten Teilen dieser Welt ist mehr als besorgniserregend. Viele Kriege werden derzeit geführt. Wir Europäer haben mit unserer Unterstützung der Rebellen in vielen Ländern die Konflikte mit angeheizt. Die Waffenlieferungen haben ebenso dazu beigetragen, dass die anfänglich oft kleinen Brandherde erst richtig eskaliert sind. Mehrere Millionen Menschen sind auf der Flucht und drängen zu uns nach Europa.

In Deutschland ist die Gesellschaft tief gespalten. Ich glaube, dass die Ängste und Sorgen der Bevölkerung nicht wahrgenommen wurden. Armut im Alter, Pflegenotstand, aber auch Angst vor unbegrenzter Zuwanderung gehören dazu.

Nach der Bundestagswahl gibt man sich nun überrascht. Eine Überraschung war das Wahlergebnis für mich nicht.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, für das Jahr 2018 viel Glück, Gesundheit und viel Erfolg.

Ihr

Gunter Schröter

Baugeschehen in der Genossenschaft 2017

Balkonanbau in Pockau, Straße des Friedens 1 und 3.

Liebe Mitglieder,

der Balkonanbau an 18 Wohnungen in Pockau wurde erfolgreich abgeschlossen.

Im Jahr 2016 wurde der Grundstein für den Erfolg durch die sehr intensiven und zeitaufwendigen Planungen gelegt.

Nun ist es bei einem Bauvorhaben jedoch in der Praxis so, dass unvorhergesehene Schwierigkeiten auftreten können. Beim Bauvorhaben Balkonanbau in Pockau musste entgegen der Planung der gesamte Edelputz an der Hausrückseite (Schalenbildung) entfernt werden. Eine neue Armierungslage wurde aufgebracht und danach neuer Putz aufgetragen. Anschließend konnte der erforderliche Farbanstrich erfolgen. Eine Kostensteigerung und ein entsprechend höherer Zeitaufwand waren die logische Folge. Der Montagetermin der Balkone war jedoch zu keiner Zeit in Gefahr. Bei der Planung der Zeitschiene für den Bauablauf wurde Luft eingebaut.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem gesamten Team von der Firma Maler Hempfling aus Pockau. In solchen Situationen zeigt es sich, wie wertvoll es ist, zuverlässige Partner an der Seite zu haben, die auch zur Stelle sind, wenn es zeitlich etwas enger wird. Danke!

Beim Wohngebäude in Pockau mussten die Balkone, bedingt durch die Lage der Wohnungen bei diesem Haustyp, an 3 Seiten angebaut werden. Der Aufwand ist dabei schon allein durch die Neugestaltung der Wege enorm höher. Die Außenanlagen wurden wieder in einen Zustand versetzt, der unseren Anspruch in vollem Umfang entspricht.

Foto oben: Anlegen der Baustraße durch die Firma Uwe Müller Bau aus Pockau.

Foto unten: Sägeschnitt durch die Firma Helbig aus Glauchau.

Baugeschehen in der Genossenschaft 2017

Balkonanbau in Pockau, Straße des Friedens 1 und 3.

Foto oben: Wohnhaus in Pockau, Straße des Friedens 1 und 3 nach Abschluss der Bautätigkeit.

Liebe Mitglieder,

im schönsten Wohngebiet unserer Genossenschaft tragen liebevoll gestaltete Außenanlagen entscheidend dazu bei, dass man sich hier sofort wohl fühlt. Durch den Fleiß einiger Mitglieder, die hier wohnen, werden die Außenanlagen in vielen Stunden ihrer Freizeit gehegt und gepflegt. Das freut mich sehr und ich bedanke mich dafür ganz herzlich. Das ist ein Stück gelebte Genossenschaft!

Ich danke allen am Bau beteiligten Handwerkern, Dienstleistern, besonders der Firma Metall – und Stahlbau GmbH (MSB) aus Zwickau, sowie dem Bauplanungsbüro Thomas Börner aus Ehrenfriedersdorf für die sehr gute, partnerschaftliche und qualitativ hochwertige Arbeit.

Vor allem aber bedanke ich mich bei allen Bewohnern für die sehr gute Zusammenarbeit während der Bautätigkeit.

Auf der nächsten Seite möchte ich mit Fotos an den Balkonanbau erinnern.

Baugeschehen in der Genossenschaft 2017

Balkonanbau in Pockau, Straße des Friedens 1 und 3.

Foto oben: Mitarbeiter der Tischlerei Jahn montieren die Balkontür und das Fenster.

Foto unten: Mitarbeiter vom Gerüstbau Matthes aus Olbernhau rüsten die Haustürseite.

Foto oben: Montagebeginn durch die Firma MSB aus Zwickau am 4. Juli 2017.

Foto unten: Der 1. Balkon schwebt gegen 10:30 Uhr durch die Luft.

Baugeschehen in der Genossenschaft 2017

Balkonanbau in Pockau, Straße des Friedens 1 und 3.

Foto oben: Nach der Bauabnahme wird mit einem Glas Sekt angestoßen. Die Hausbewohner hatten ein Frühstück vorbereitet und uns dazu eingeladen. Wir bedanken uns.

Foto rechts: Natürlich darf bei einem Bauvorhaben ein Hebeschmaus nicht fehlen. Der Vorstand hatte am Samstag, den 12. August 2017 die Hausbewohner und am Bau beteiligte Firmen eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen und einer Bratwurst vom Grill herrschte von Beginn an gute Stimmung im kleinen Partyzelt.

Für den Zusammenhalt in einer Genossenschaft sind diese Veranstaltungen sehr wichtig.

Rückblick auf den Tag der offenen Tür am 8.7.2017

Maisonette Wohnung in Lengefeld.

Liebe Mitglieder,

die Zusammenlegung von 2 übereinanderliegenden Wohnungen in Lengefeld, Schulstraße 22 ist längst abgeschlossen und am 8. Juli 2017 hatten wir zur Wohnungsbesichtigung eingeladen.

Etwa 110 m² bieten einer jungen Familie ausreichend Platz. Die beiden Etagen wurden durch eine Wendeltreppe verbunden. Im Wohnverband wurde durch Grundrissänderungen ein großzügiges Wohnzimmer geschaffen.

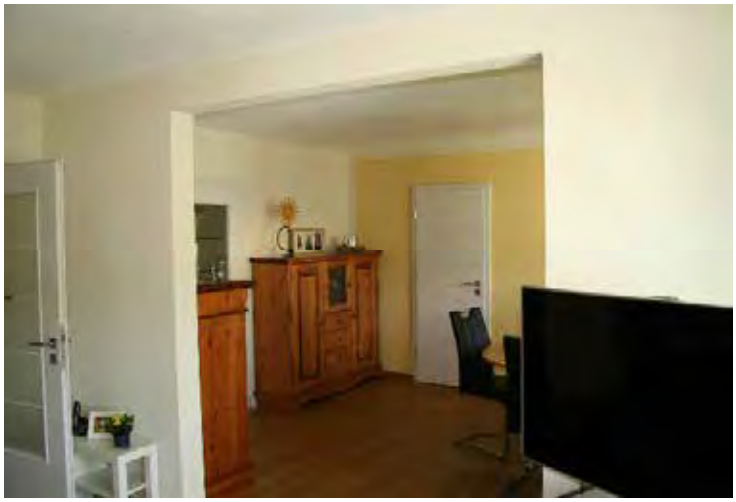
Zum Tag der offenen Tür besichtigten etwa 100 Mitglieder und Gäste die Maisonette Wohnung. Der Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG wünscht den Nutzern der Wohnung viele schöne Jahre in der attraktiven Wohnung.

Fotos rechts: Vergrößerung des Wohnzimmers und Einbau der Wendeltreppe.

Foto unten: Besichtigung am 8.7.2017.

Rückblick auf den Tag der offenen Tür am 10.6.2017

Grundrissveränderung in Pockau.



Fotos links und rechts oben: Das ehemalige Wohn– und Schlafzimmer wurde zum großen Wohnzimmer zusammengelegt.

Fotos rechts mittig und unten: Unsere Gäste zum Tag der offenen Tür.

Liebe Mitglieder,

wie bereits im letzten Mitgliederjournal berichtet, haben wir in Pockau, Straße des Friedens 5, zwei nebeneinanderliegende Wohnungen mit je 58 m² Wohnfläche umgebaut.

Es sind Wohnung mit ca. 73 m² und nebenliegend mit ca. 43 m² entstanden.

Am Samstag, den 10.6.2017 hatten wir zur Wohnungsbesichtigung eingeladen.

Ein kleiner Imbiss war selbstverständlich vorbereitet. Mit unseren Mitgliedern und Gästen kamen wir dabei schnell ins Gespräch.

Wir hoffen, dass sich die Bewohner in der Wohnung wohl fühlen. Die Zufriedenheit der Mitglieder genießt bei uns oberste Priorität.

Neuregelung der Hausreinigung ab 1. Januar 2018

Informationen zur Reinigung durch Dienstleister.

Liebe Mitglieder,

in der letzten Ausgabe unseres Mitgliederjournals und zur Mitgliederversammlung haben wir Sie über die bevorstehende Hausreinigung durch Dienstleister bereits informiert.

Unsererseits sind die alle erforderlichen Ausschreibungen und die Auftragsvergaben erfolgt. Die schriftlichen Ankündigungen haben Sie fristgerecht erhalten.

Mit den erzielten Angebotspreisen können wir einen Preis abbilden, der aus unserer Sicht ein sehr gutes Preis-/ Leistungsverhältnis widerspiegelt.

Die Auftragsvergaben sind an die Firmen Lerche & Neubert Gebäudereinigung GmbH und an das Dienstleistungsunternehmen Holger Buschbeck erfolgt. Beide Unternehmen sind in 09514 Lengefeld ansässig.

Mit den vertraglich geregelten Modalitäten haben wir für alle Wohngebäude der Genossenschaft eine turnusgemäße Regelung vereinbart.

Wöchentlich: Treppenhaus, Gänge Keller und Gänge Boden.

Alle 4 Wochen: Hausfenster, Haustür und Zwischentür im Eingangsbereich.

Alle 8 Wochen: Gemeinschaftsräume Keller und Fenster Waschhaus. Reinigung des Trockenbodens.

Wir haben die vorliegenden Erfahrungen anderer Großvermieter als Basis für den turnusmäßigen Reinigungsplan genutzt.

Die Termine für die Reinigung des Wäschebodens können Sie zukünftig den Aushängen im Treppenhaus entnehmen. Es sollte selbstverständlich sein, dass am Reinigungstag keine Wäsche auf dem Boden hängt. Bitte erinnern Sie sich im Aufgang gegenseitig daran. Diese Regelung hat sich bei anderen Großvermietern seit Jahren bewährt und sollte auch bei uns funktionieren.

Ab 1. Januar 2018 erfolgt die Reinigung durch die Firma Lerche & Neubert für:

Pockau:	alle Wohngebäude
Lengefeld:	Schulstraße 22/24
	Schulstraße 26/28
	Schulstraße 30/32

Ab 1. Januar 2018 erfolgt die Reinigung durch die Firma Dienstleistungsunternehmen Holger Buschbeck für:

Lengefeld:	Schulstraße 4/6
	Schulstraße 16/18/20
	Schulstraße 38/40
	Schwimmbadstraße 12/14
	Schwimmbadstraße 7/9/11/13
	Schulweg 7/9/11

Nach Erledigung der Reinigung wird der Mitarbeiter des Dienstleisters die abgeschlossene Tätigkeit in einer Liste im Treppenhaus eintragen.

Liebe Mitglieder,

wir sind optimistisch, dass die Neuregelung erfolgreich und zu Ihre Zufriedenheit erfolgt. Helfen Sie uns bitte dabei mit.

Schauen wir genug auf unsere Mitbewohner

Wenn der Nachbar nicht gesehen wird.

Liebe Mitglieder,

es ist schön, wenn hochbetagte Menschen ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können.

Auch wenn mancher Handgriff im Alltag nicht mehr so leicht fällt, wie in jungen Jahren, wird der Tagesablauf mit viel Kraft und Elan bewältigt. Ist der Partner dabei, kümmert man sich gemeinsam um die tägliche Arbeit im Haushalt.

Wer im hohen Alter allein in der Wohnung lebt, hat oftmals außer den Mitbewohnern, keinen anderen Ansprechpartner vor Ort.

Die Kinder wohnen teilweise mehrere Autostunden entfernt, da ihnen die Situation auf dem Arbeitsmarkt in unserer Region keine andere Wahl gelassen hat.

Nun kommt es leider immer wieder vor, dass nicht alle Signale von den Mitbewohnern gleich wahrgenommen werden. In den Hausgemeinschaften ist dies allerdings auch sehr verschieden.

Wenn an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft herangetreten wird, weil man in Sorge ist, dass einem Mitbewohner, den man tagelang nicht gesehen hat, etwas zugestoßen sein könnte, bestehen große Ängste.

Die Recherche beginnt und man befragt die Mitbewohner.

Bei der Anonymität in den Großstädten wird dies, teilwiese mehrere Monate lang, nicht bemerkt. Keinem fällt etwas auf.

Es gibt jedoch Anzeichen, die auf ein Unglück, einen Unfall oder eben auch auf einen Todesfall hindeuten. Bei einem Unfall, wo jemand verletzt in der Wohnung liegt, kann unter Umständen noch Hilfe erfolgen, wenn bestimmte Warnsignale rechtzeitig wahrgenommen werden.

Hierzu zählen tagelang weit geöffnete Fenster, die auch bei Starkregen oder bei Dauerfrost nicht mehr geschlossen werden.

Hierzu zählt aber auch ein randvoller und bereits überlaufender Briefkasten, der über einen längeren Zeitpunkt nicht mehr geleert wurde.

Dies ist ein deutliches und das häufigste Signal, dass da etwas nicht in Ordnung sein könnte. Nach einer Nachfrage beim Hausarzt, in den Krankenhäusern der Region und bei Verwandten sollte die Polizeidirektion verständigt werden.

In diesem Fall bitte unbedingt auf den Streifenwagen warten und nicht eigenmächtig die Wohnung öffnen. Das ist sehr wichtig.

Wenn man in einer Hausgemeinschaft, teilweise seit Jahrzehnten zusammenlebt, sollte es selbstverständlich sein auf seinen Nachbarn und Mitbewohner zu achten.

Der Austausch der Telefonnummern im Haus untereinander sollte gängige Praxis sein. Nicht jeder steht im Telefonbuch und kann somit auch nicht erreicht werden. Ist man Kunde bei einem anderen Telefonanbieter, so ist der Telefoneintrag ebenfalls nicht mehr gegeben.

Die telefonische Erreichbarkeit ist aber so ungeheuer wichtig.

Informieren Sie bitte die Hausgemeinschaft, wenn Sie längere Zeit vom Wohnort abwesend sind.

Geselliger Abend 2017

Gute Stimmung im Erzgebirgshof am 21. Oktober 2017.

Liebe Mitglieder,

von Beginn an war sehr gute Stimmung im Erzgebirgshof in Lengefeld.

Die Band TEAM AZUR aus Pockau spielte zum Tanz auf. Aladin sorgte mit seiner Oriental-Show für ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm. Für diesen sehr gelungenen Abend bedanken wir uns beim Team vom Erzgebirgshof Lengefeld für die gastronomische Betreuung ganz herzlich.

Der Gesellige Abend ist in jedem Jahr der Dank des Vorstandes an unsere Mitglieder.

Für alle 4 Generation hatte TEAM AZUR etwas dabei.

Ohne zuverlässige Geschäftspartner geht nichts

Heute: Elektroinstallation Steffen Müller.

Liebe Mitglieder,

die Firma Elektroinstallation Müller aus Lippersdorf gehört seit Jahren zu den sehr zuverlässigen Geschäftspartnern der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG.

Bei der Gesamtrekonstruktion von Wohnungen, bei der Badsanierung und bei anstehenden Reparaturen ist Steffen Müller für die Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG tätig.

Am 1. Januar 1990 wagte er den Weg in die Selbstständigkeit.

Das im Pockau-Lengefelder Ortsteil Lippersdorf ansässige Unternehmen ist vordergründig regional tätig. In seiner kleinen Firma hat er bisher 4 Lehrlinge ausgebildet.

Neben der traditionellen Elektroinstallation gehört die Installation von Photovoltaik– und Solaranlagen bereits seit dem Jahr 2000 zum Firmenspektrum, wie die Montage von Wärmepumpen.

Wer eine Elektroheizung installieren möchte, findet in Steffen Müller ebenso einen fachlich qualifizierten Partner.

Das Foto rechts zeigt das Firmenfahrzeug während eines Einsatzes in unserem Wohngebiet, Schulstraße Lengefeld.

Herr Steffen Müller ist ein sehr zuverlässiger Geschäftspartner. Sehr gerne nehmen wir seine Beratung vor anstehenden Bauvorhaben in Anspruch. Von den Mitgliedern der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG wird seine geleistete Arbeit sehr geschätzt.

Elektro Müller

Ihr Partner in Sachen Elektroinstallation und Solartechnik

Elektroinstallation
Elektroheizung
Wärmepumpen
Photovoltaik- u. Solaranlagen
BOSCH Hausgeräte und Werkzeuge

Kirchsteig 3
09514 Lengefeld OT Lippersdorf
Telefon : 037367 / 8889
Telefax : 037367 / 8817
www.elektromueller-web.de

Ohne zuverlässige Geschäftspartner geht nichts

Heute: MSB Metall- und Stahlsystembaubau GmbH.

Firmenjubiläum 25 Jahre MSB Zwickau:

Die Balkonanlagen unserer Wohngebäude werden von der Firma MSB Metall- und Stahlsystembau GmbH aus Zwickau produziert und mit eigenen Montagekolonnen montiert.

Am Samstag, den 14.10.2017 überbrachte unser Vorsitzender, Herr Gunter Schröter, die Glückwünsche zum Firmenjubiläum in Zwickau. Etwa 140 Kunden und Mitarbeiter der Firma MSB waren der Einladung gefolgt.

Bei der Firma MSB sind etwa 60 Mitarbeiter beschäftigt. Es ist Wertschöpfung in der Region.

Foto rechts oben: Der Geschäftsführer der Firma MSB, Herr Dipl. Ing. Jürgen Zampieri, nimmt ein originelles Geschenk entgegen. Natürlich war die Verbindung zum Bau gegeben.

Foto rechts mittig: Werksbesichtigung bei MSB.

Foto rechts unten: Montage in Lengefeld 2015.

Foto links unten: Wie unsere Kollegen aus Geyer (rechts) und Marienberg (links) wurden wir mit einem Glas Sekt empfangen.

Informationen aus der Geschäftsstelle

Hinweise für unsere Mitglieder.

Weiterführung Balkonanbau:

Der Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG hat die Weiterführung von Balkonanbauten über das Jahr 2017 hinaus beschlossen.

So werden wir im Frühjahr 2018 mit der Baumaßnahme in der Pockauer Straße des Friedens 5 und 7 beginnen, falls die nötige Baugenehmigung für diese 12 Balkonanlagen erteilt wird. Der Bauantrag wird derzeit vorbereitet.

Danach werden wir in Lengefeld, Schwimmbadstraße 12 und 14 (12 WE) die nächsten Balkone anbauen. Es liegt für dieses Wohngebäude der Beschluss zum Balkonanbau vor, der Termin der Ausführung kann zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht für 2019 bestätigt werden.

Erneuerung der Heizungsanlage:

Derzeit laufen die Planungen für den Austausch der traditionellen Heizthermen im Wohngebäude in Lengefeld, Schwimmbadstraße 12 und 14. Hier ist der Einsatz von moderner Brennwerttechnik geplant. Dafür macht sich eine Schornsteinsanierung erforderlich. Geräte mit Brennwerttechnik dürfen nicht an Schornsteinen betrieben werden, die mit Edelstahl saniert wurden.

Teilweise Fassadensanierung:

Der Giebel des Wohngebäudes in Lengefeld, Schulstraße 30 wird überarbeitet, da sich der Edelputz ablöst. Der Putz wird hierfür entfernt und eine neue Spachtellage mit Gewebeeinlage wird aufgebracht. Anschließend erfolgt der neue Edelputzauftrag und der Farbanstrich mit der bekannten Beschriftung.

Am Wohngebäude in Lengefeld, Schulweg 9 wird ebenfalls ein Bereich der Fassade nach Schalenbildung saniert.

Elektroinstallation:

Im Wohngebäude Lengefeld, Schulweg 7/9/11, sind im Jahr 2018 umfangreiche Baumaßnahmen an der Elektroinstallation geplant. Hier laufen die Planungen für die komplette Neuinstallation der Zählerplätze in allen 3 Eingängen. Die Hausanschlüsse müssen dabei erneuert werden.

Winterdienst Neuer Weg 30 - 44 in Pockau:

Für die Beräumung von Schnee und Eis der Stichwege und der Treppen hat für den Winter 2017 zu 2018 die Firma Hausmeisterdienst Bernd Redepenning aus Lengefeld den Zuschlag erhalten. Bisher wurde der Winterdienst durch die Firma Hausmeisterdienst Fuchs ausgeführt. Leider stehen der Firma Fuchs keine Arbeitskräfte für diese Tätigkeit zur Verfügung. Ich hoffe, dass es keine Startschwierigkeiten geben wird und die Beräumung zur Zufriedenheit aller Mitglieder erfolgt. Wenden Sie sich bitte bei Anlaufproblemen an die Geschäftsstelle.

Schnee und Eis vom Dach:

Um Personenschäden zu vermeiden, bitten wir um erhöhte Aufmerksamkeit bei Schneelawinen und Eis vom Dach.

Bitte beachten Sie, dass beim Befahren und Parken von Kraftfahrzeugen aller Art auf den Stichwegen kein Versicherungsschutz für Schäden durch Eis vom Dach oder Schneelawinen an geschädigten Kraftfahrzeugen durch ihre Versicherung besteht.

Durch die Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG werden diese Schäden ebenfalls nicht getragen. Es ist gesetzlich eindeutig geregelt, dass in unserer Höhenlage ein Versicherungsschutz nicht gegeben ist.

Mitgliederjournal
der Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG

WÄRME, BEHAGLICHKEIT und GEBORGENHEIT finden Sie bei uns und nutzen die enormen VORTEILE genossenschaftlichen WOHNENS.

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG
Pockau
Neuer Weg 34
09509 Pockau-Lengefeld

Telefon: 037367 9743 Fax: 037367 86806 E-Mail: wg.pockau@t-online.de www.wg-lengefeld-pockau.de
Verantwortlich: Text und Redaktion: Gunter Schröter Gestaltung: Gunter Schröter

Für Layout, Fotos und Redaktion ist die Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG eigenverantwortlich.
Fotos: Gunter Schröter und Archiv Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG.

Alle Rechte bei Wohnungsgenossenschaft Lengefeld-Pockau eG.

Druck: BUR Werbeagentur GmbH